

Der Vorsitzende des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung

Amt der Stadtverordnetenversammlung Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden Telefon (0611) 31-3317

Telefax (0611) 31-3902

 $\hbox{E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de}\\$

Sachbearbeiter: Herr Neubert

Wiesbaden, 9/15/2005 12:47:00 PM

- Den Mitgliedern des
 Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr
- 2. Den Fraktionen bzw. Fraktionsstatusinhabern
- 3. Dem Magistrat
- 4. Nachrichtlich

Frau Stadtverordnetenvorsteherin

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr am Dienstag, 20.09.2005, um 17:30 Uhr, Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

Tagesordnung 1

1. Fragen an den Ausschuss

2. 05-F-01-0070

Gemeindezentrum Nordenstadt

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 12.09.2005 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird um einen umfassenden Bericht über den Stand der Planungen für das stark sanierungsbedürftige Gemeindezentrum am Hessenring in Nordenstadt gebeten.

Der Magistrat wird darüber hinaus gebeten, umgehend eine Entscheidungsgrundlage für die Sanierung des Gemeindezentrums am Hessenring in Nordenstadt, bzw. für den Abriss und anschließenden Neubau an gleicher Stelle vorzulegen.

Die Vorlage soll rechtzeitig für die Beratungen des Doppelhaushaltes 2006 / 2007 zuverlässige Daten für beide Varianten liefern. Dies betrifft für die Variante "Abriss und Neubau" nicht nur den notwendigen finanziellen Aufwand, sondern auch weitere Konsequenzen, u.a.:

Seite 2 der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr am 20.09.2005

- Sicherung des gegenwärtigen Raumprogramms für die öffentlichen Nutzungen;
- ggf. notwendige B-Plan-Änderungen;
- Sicherung der verkehrlichen Erschließung für den Fall einer Ausnutzungssteigerung;
- Integration einer Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder ("Schulkinderhaus")

3. 05-F-02-0045

Projekt Wasserturm unterstützen

- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 13.09.2005 -

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr möge beschließen:

Das Projekt des Wassermuseums im Wasserturm am ehemaligen Schlachthofgelände verbindet in einmaliger Weise die Bereiche der Kunst, der Architektur, der baulichen Leistungen, der Erhaltung eines das Gesicht der Landeshauptstadt Wiesbaden prägenden Bauwerks und der gezielten Projektarbeit. Hier wäre es möglich, die im vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt geforderte Förderung von Gelegenheiten für im öffentlichen Interesse liegende zusätzliche Arbeiten in beispielhafter Weise zu realisieren.

Daher wird der Magistrat gebeten,

- für die Begleitung des Projektes Wassermuseum im Wasserturm am ehemaligen Schlachthofgelände, und hier insbesondere zur Sicherung der Bausubstanz, etwa 20 Hartz-IV-Kräfte einzusetzen und
- 2. diese Arbeitskräfte unter Anleitung des Vereins für Kunst und Natur e.V. einzusetzen, da dieser über die entsprechende Projekterfahrung verfügt.

4. 05-F-03-0100

Erhöhung der Verkehrssicherheit an Kreuzungen

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.09.2005 -

Der Ausschuss möge beschließen:

An Kreuzungen und Knotenpunkten in der Innenstadt fällt auf, dass die Pausenzeiten zwischen den einzelnen Ampelphasen - bedingt durch die Optimierung der Ampelschaltungen zu Gunsten des Verkehrsflusses - extrem kurz sind.

Die Kreuzungen und Knotenpunkte sind nahezu ständig mit Verkehr belegt.

Das nicht auszuschließende Fehlverhalten oder auch längere Reaktionszeiten bzw. die Überforderung von älteren Verkehrsteilnehmern (Demografischer Wandel!) könnte daher in Einzelfällen fatale Auswirkungen haben.

Seite 3 der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr am 20.09.2005

Der Magistrat wird daher gebeten zu berichten:

- 1. An welchen Knotenpunkten/Querungen ist es infolge der Verkehrsflussoptimierung zur Änderung der Schaltung und damit zur Kürzung der Räumzeiten gekommen?
- 2. Wie bewertet der Magistrat diese geänderten Schaltungen im Hinblick auf mögliches Fehlverhalten von Verkehrsteilnehmern bzw. die damit möglicherweise zusammenhängende Reduktion der Verkehrssicherheit, insbesondere für Fußgänger/Radfahrer?
- 3. Wie schätzt der Magistrat vor diesem Hintergrund die Verkehrssicherheit an der Ampelanlage Kaiser-Friedrich-Ring / Wieland- / Luxemburgstraße auch im Hinblick auf die Eindeutigkeit der Signalisierung und die Anordnung der Ampeln ein? Trifft es zu, dass von Seiten der Bürgerschaft bereits vor Jahren eine Überprüfung dieser Signalanlage eingefordert bzw. Bedenken geäußert wurden?

5. 05-F-03-0101

Geschwindigkeitsüberschreitung in Wohnstraßen unterbinden

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.09.2005 -

In zahlreichen Wohnstraßen, z.B. in der Waldstraße und Lahnstraße, werden von den Anwohnern zunehmend rücksichtslose und massive Geschwindigkeitsübertretungen, insbesondere auch durch den Schwerlastverkehr, zu Lasten der Wohnqualität und vor allem der Verkehrssicherheit beobachtet.

Diese "Raserei in Wohnstraßen" gilt es durch geeignete Maßnahmen zu vermeiden.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird daher gebeten zu berichten ob z.B. in der Wald-, Lahnstraße oder in anderen Wohnstraßen:

- a) die linienhafte Tempo-30 Einführung rechtlich und technisch möglich ist;
- b) gehäuft mobile Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt werden könnten;
- c) langfristig die Installation stationärer Messanlagen realisierbar ist.
- d) Darüber hinaus möge der Magistrat berichten, ob in Wohnstraßen zunehmend Geschwindigkeitsüberschreitungen beobachtet werden und falls ja, mit welchen

Maßnahmen dieses die Anwohner gefährdende und belastende Verhalten unterbunden wird.

6. 05-V-61-0030 DL 22/05-14

Entwurf zur Änderung des Landesentwicklungsplans Hessen 2000 - Erweiterung Flughafen Frankfurt Main -; Anhörung und Öffentlichkeitsbeteiligung 7. 05-V-61-0025 DL 23/05-5

Bahnhofsplatz Neugestaltung

8. 05-V-61-0018 DL 21/05-7

Bebauungsplan "Umgehung Dotzheim und Landgrabenschule - 1. Änderung - Bereich:

Schönbergstraße/Lujastraße" im Ortsbezirk Dotzheim

- Satzungsbeschluss -

9. 05-V-63-0003 DL 23/05-6

Errichtung eines Erotic-Parks

10. 04-V-66-0207 DL 24/05

L 3017 Ortsumgehung Breckenheim; Umbau Knotenpunkt L 3028 / L 3039 (Finkenhof)

11. 05-F-02-0026

Beseitigung von Schäden an Fahrbahndecken

- Beschluss des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr Nr. 0078 vom 26.04.2005 -

ANLAGE

12. 05-A-15-0004

Sauberkeit/Beschaffenheit der Fahrradwege - Stadtgebiet Wiesbaden - Eingabe -

ANLAGE

13. Verschiedenes

Tagesordnung 2

1. 05-F-01-0060

Vorläufige Mobilitätszentrale

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 30.06.2005 -

2. 05-V-01-0026

DL 21/05-1

Bürgerbeirat Wiesbaden; Kenntnisnahme von der Niederschrift über die 49. Sitzung am 15.06.2005

3. 05-V-36-0030

DL 21/05-3 NÖ

Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Naturschutzbeirates beim Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden vom 30.06.2005

4. 05-V-40-0018

DL 23/05-2

Werner-von-Siemens-Schule; Generalsanierung Genehmigung des Raumprogrammes und der Gesamtkosten; Freigabe der Verpflichtungsermächtigung 2005

5. 05-V-41-0005

DL 23/05-3

Villa Clementine; Sanierung des Dachs

6. 04-V-66-0219

DL 12/05-2

Anpassung Tempo-30-Zonen in Wiesbaden-Auringen an die geänderten Regelungen der STVO

ANLAGE

7. 05-V-67-0005 DL 23/05-7

Fasanerie; Sanierung und Umbau Sozialgebäude, 2. Bauabschnitt

8. 05-V-80-2322 DL 22/05-15

Überlassungsvereinbarung Haus Taunusfreude an den Trägerverein der Freien Christlichen Schule Wiesbaden zur Begründung eines Schulbetriebs von Grundschule bis Oberstufe

9. 05-V-80-2331 DL 21/05-8

Multiplexkino an der Mainzer Straße

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Kessler Vorsitzender